

1. MÄRZ 2009 Sch



STATISTISCHE BERICHTE

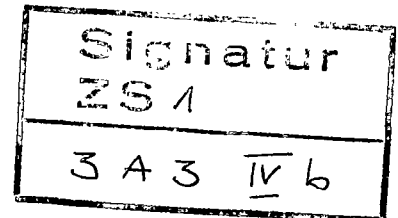


ZG 43

Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/18/21

Erschienen am 18. September 1959



Die Streiks im 1. Halbjahr 1959

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit
Quellenangabe gestattet

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über
Erwerbstätigkeit (einschl. Streiks) unter der Nr. A VI

Da die Zahl der Streiks im 1. Quartal 1959 sehr gering war, ist von einer Veröffentlichung der Ergebnisse abgesehen worden. Es werden nunmehr die gesamten im 1. Halbjahr 1959 gemeldeten Streiks und Aussperrungen zusammengefaßt veröffentlicht.

Mit der Schaffung neuer Rechtsgrundlagen für die Statistik der Streiks und Aussperrungen ist diese auch inhaltlich verändert worden. Es werden nicht mehr nur die in einem Berichtszeitraum beendeten, sondern auch die in ihm begonnenen oder aus einem früheren Berichtszeitraum in diesen hineindauernden, aber noch nicht beendeten Arbeitsstreitigkeiten nachgewiesen. Von den im Berichtszeitraum beendeten Arbeitsstreitigkeiten wird nur der Teil in die Ergebnisse des Berichtszeitraums einbezogen, der tatsächlich in den Berichtszeitraum hineinfällt. Hierin liegt eine wesentliche Verbesserung, da alle für einen Berichtszeitraum nachgewiesenen Tatbestände vollständig und ausschließlich auf diesen zutreffen.

Die Streiks im 1. Halbjahr 1959 nach Wirtschaftsgruppen in den Ländern
des Bundesgebietes (einschließlich Saarland, ohne Berlin)

Land Wirtschaftsgruppe	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer				Verlorene Arbeitstage
		insgesamt	davon bei Streiks mit einer Dauer von			
			weniger als 7 Arbeitstagen	7 - 24	mehr als 24	
<u>Bundesgebiet</u>						
Steine und Erden	1	46	-	-	46	3 496
Maschinen-, Stahl-, Eisen- und Fahrzeugbau	3	517	505	-	12	1 758
Papierherzeugung und -verarbeitung	1	15	15	-	-	30
Textilgewerbe	1	11	-	11	-	77
Bekleidungsgewerbe	1	100	100	-	-	100
Bau- und Baunebengewerbe	11	55	-	-	55	3 300
Alle Wirtschaftsgruppen	18	744	620	11	113	8 761
<u>Länder</u>						
<u>Schleswig-Holstein</u>						
Maschinen-, Stahl-, Eisen- und Fahrzeugbau	1	12	-	-	12	384
<u>Niedersachsen</u>						
Bau- und Baunebengewerbe	11	55	-	-	55	3 300
<u>Nordrhein-Westfalen</u>						
Papierherzeugung und -verarbeitung	1	15	15	-	-	30
Bekleidungsgewerbe	1	100	100	-	-	100
<u>Rheinland-Pfalz</u>						
Maschinen-, Stahl-, Eisen- und Fahrzeugbau	1	116	116	-	-	206
<u>Baden-Württemberg</u>						
Steine und Erden	1	46	-	-	46	3 496
Maschinen-, Stahl-, Eisen- und Fahrzeugbau	1	389	389	-	-	1 168
<u>Bayern</u>						
Textilgewerbe	1	11	-	11	-	77

Der in einem Betrieb des Maschinen-, Stahl-, Eisen- und Fahrzeugbaus in Rheinland-Pfalz geführte Streik wurde für alle 116 beteiligte Arbeitnehmer mit einer Aussperrung beantwortet. Dadurch entstandene 174 Ausfalltage sind in der Tabelle auf Seite 3 in der Zahl der "Verlorenen Arbeitstage" mit enthalten.